

Lebensmittelverband Deutschland | Claire-Waldoff-Str. 7 | 10117 Berlin

[REDACTED]
[REDACTED]
Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin

Berlin, Bonn, 16. März 2026

EU-Höchstgehalte für MOAH – aktuelle Entwicklung und Stellungnahme der MS bis 18. März 2026
Unser Schreiben vom 13. Januar 2026 / Ihr Schreiben vom 10. Februar 2026 / GZ 313-21509/0004#001

Sehr [REDACTED],

wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Schreiben vom 10. Februar 2026 zu den geplanten EU-Höchstgehalten für MOAH. Die Verbände wissen das tiefe Verständnis, das Sie im Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat für die aktuell herausfordernde Situation aufbringen, überaus zu schätzen. Ganz besonders dankbar sind wir für Ihre klaren Worte, dass unsere Änderungsvorschläge hinsichtlich Schokolade sowie rohe Öle und Fette die volle Unterstützung finden. Ihr Hinweis, dass das BMLEH diese praxisrelevanten Anpassungen bereits mehrfach auf Fachebene an die EU-Kommission herangetragen habe und sich auch weiterhin dafür einsetzen werde, gibt uns und unseren Mitgliedsunternehmen in dieser Phase Rückhalt.

Zum Zeitpunkt Ihres Schreibens lagen nach der Verschiebung der Abstimmung im November 2025 zunächst keine Informationen über den weiteren Zeitplan der EU-Kommission vor. Wie wir nun jedoch u. a. über europäische Verbände erfahren haben, hat die Thematik in der Arbeitsgruppe Kontaminanten der EU-Kommission wieder stark an Dynamik gewonnen: Zunächst wurde am 11. März 2026 die WTO-Notifizierung des Änderungsentwurfs der Kontaminantenverordnung zur Aufnahme von MOAH-Höchstgehalten bekannt, die leider nahezu identisch ist mit der uns seit 4. Juni 2025 bekannten Fassung („Revision 7“). Zudem wurde uns bekannt, dass die Mitgliedstaaten von der Kommission nochmals aufgerufen wurden, bis zum kommenden Mittwoch, den 18. März 2026, ihre Positionen schriftlich einzureichen.

Wir möchten das BMLEH daher kurzfristig nachdrücklich bitten, diese Frist zu nutzen, um die von Ihnen unterstützte Position Deutschlands noch einmal formell und schriftlich in Brüssel einzubringen. Ein solcher Vorstoß Ihrerseits wäre u. E. auf europäischer Ebene der ausschlaggebende Impuls für Änderungen und die notwendige Unterstützung unserer gemeinsamen Haltung.

Wir danken Ihnen hierfür sehr und stehen für den weiteren Austausch mit Ihrem zuständigen Fachreferat selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]
Lebensmittelverband Deutschland e. V.[REDACTED]
[REDACTED]
Bundesverband der Deutschen Süßwarenindustrie e. V.[REDACTED]
[REDACTED]
OVID Verband der ölsaatenverarbeitenden Industrie in Deutschland e. V.